

Einführung in Mensch-Computer-Interaktion				
<i>Introduction to Human-Computer Interaction</i>				
Modulnummer	Workload	Credits	Häufigkeit des Angebots	Dauer
31411	300 h	10	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen			
	Kurs-Nr.	Kurs-Titel	Workload	
	01697	Einführung in Mensch-Computer-Interaktion	300 h	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen			
	Durch die Teilnahme an diesem Kurs erhalten die Studierenden einen Überblick über Entwicklungen, Begriffe und Zusammenhänge im Kontext der Mensch-Computer-Interaktion. Darüber hinaus sind sie mit den Grundlagen der menschlichen Wahrnehmung vertraut. Die Studierenden lernen die wesentlichen Entwicklungen und Zusammenhänge im Umfeld der Mensch-Computer-Interaktion kennen. Sie besitzen das Wissen, wie man die Eigenschaften der menschlichen Wahrnehmung gezielt bei der Gestaltung interaktiver Systeme berücksichtigen kann, und sie kennen verschiedene Methoden und Verfahren, die es erlauben, die Entwicklung und Evaluation interaktiver Systeme durchzuführen und in den regulären Softwareentwicklungsprozess zu integrieren.			
3	Inhalte			
	Der Kurs führt in die grundlegenden Konzepte und Techniken des Gebiets Mensch-Computer-Interaktion (MCI) ein. Er beginnt mit einer Übersicht über die bisherige Entwicklung dieses Teilgebiets der Informatik sowie einer Klärung und Definition seiner Grundbegriffe. Im Anschluss werden die möglichen technischen Schnittstellen einer Interaktion zwischen Mensch und Computer (haptische, auditive und visuelle) beschrieben und hinsichtlich ihrer charakteristischen Eigenschaften untersucht. Dieser Betrachtung der technischen Seite der MCI folgt eine Einführung in die neurobiologischen Grundlagen der menschlichen Wahrnehmung am Beispiel der visuellen Informationsverarbeitung. Ausgewählte wahrnehmungspsychologische Phänomene werden beschrieben, aus denen sich schließlich grundlegende Prinzipien für die Gestaltung von Interaktion herleiten lassen. Anschließend werden verschiedene Aspekte der Implementierung interaktiver Systeme beleuchtet. Die abschließende Kurseinheit befasst sich mit der Evaluation von Funktionalität und Bedienbarkeit von Benutzerschnittstellen mithilfe statistischer Methoden.			
4	Lehrformen			
	Betreuung und Beratung durch Lehrende Einsendeaufgaben mit Korrekturen Internetgestützte Diskussionen Kursmaterial Zusatzmaterial			
5	Teilnahmevoraussetzungen			
	Formal:	Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges		
	Inhaltlich:	Mathematik-Kenntnisse, die durch die Erlangung der allgemeinen Hochschulreife erworben wurden		
6	Prüfungsformen			
	Zweistündige Abschlussklausur			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten			
	Für die Klausurzulassung ist eine erfolgreiche Bearbeitung der Einsendeaufgaben Voraussetzung. Die genauen Bedingungen werden in den Prüfungsinformationen der Fakultät für Mathematik und Informatik veröffentlicht.			

8	Verwendung des Moduls Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik Bachelorstudiengang Informatik Bachelorstudiengang Mathematik Masterstudiengang Praktische Informatik Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik
9	Stellenwert der Note für die Endnote Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Gabriele Peters
11	Sonstige Informationen –